

**Nr.: 022-XVI./2020**

■ <b>Dezernat</b>	I – Finanzen, Zentrales Management & Bildung	10.01.2020
■ <b>Beteiligung</b>	Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach	
■ <b>Verfasser/-in</b>	Nestle, Wolfgang	
■ <b>Telefon</b>	07622 3904-49	

Beratungsfolge	Status	Datum
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	05.02.2020

### **Tagesordnungspunkt**

### **Neubau eines Pflegeheimes in der Gemeinde Schliengen - Einrichtung einer Photovoltaikanlage -**

#### **Beschlussvorschlag**

Der Installation einer Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 99,9 kwp bzw. 900 kwh/kwp pro Jahr mit zusätzlichen Investitionskosten von ca. 172.000 € wird zugestimmt.

## Bezug zum Wirtschaftsplan

---

■ **Klimarelevanz**  positiv  neutral  negativ

■ **Personelle Auswirkungen:**  nein  ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:**  nein  ja,

**im Erfolgsplan**

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
11.000 €	13.450 €		ja

**im Vermögensplan**

Ausgabe	Einnahme	einmalig in	wiederkehrend
172.000 €	€	€	

### Mittelbereitstellung - in EUR -

im Wirtschaftsplan	2019	2020	2021	2022	ab 2023
erforderlich					
geplant					
nicht geplant					

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan):

## Begründung

---

- Sachverhalt

### Historie, Ausgangslage

In der Kreistagssitzung am 17.07.19 wurde darum gebeten, die Installation einer PV-Anlage beim geplanten Pflegeheim in Schliengen prüfen zu lassen.

Das Büro für Elektrotechnik Müller hat zusammen mit dem Projektsteuerer, Herrn Steybe, dieses Anliegen geprüft und hat, wie nachfolgend beschrieben, drei Varianten für die Realisierung vorgelegt.

### 2. Vorstellung der Varianten

#### Variante 1: Vorbereitende Maßnahmen

##### a) Kurzbeschreibung:

Es werden im Zusammenhang mit dem Bau jetzt nur vorbereitende Maßnahmen wie der Einbau einer Zähleranlage und die Installation eines Leerrohrs zum Dach zur späteren Installation einer PV- Anlage durchgeführt.

##### b) Kosten, Wirtschaftlichkeit

Es entstehen einmalige zusätzliche Investitionsaufwendungen (Mehraufwendungen) von ca. 9.000 €.

#### Variante 2: Installation einer kleinen PV-Anlage mit einer Leistung von maximal 30,00 kWp bzw. 27.000 kWh

##### a) Kurzbeschreibung

Es wird eine kleine PV-Anlage mit einer Leistung wie folgt installiert:

Gesamtleistung PV-Anlage: 27.000 kWh

Selbstverbrauch 80%: 21.600 kWh

Verkauf Strom 20%: 5.400 kWh

##### b) Kosten, Wirtschaftlichkeit

Art	Betrag auf 20 Jahre gerechnet	Annuität auf 20 Jahre gerechnet
Mehraufwendungen Investitionskosten	47.000,00	2.350,00
Laufende Kosten insgesamt in 20 Jahren	23.000,00	1.150,00
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>70.000,00</b>	<b>3.500,00</b>
<b>Erträge in 20 Jahren</b>	<b>108.000,00</b>	<b>5.400,00</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>38.000,00</b>	<b>1.900,00</b>

**Variante 3: Installation einer großen PV-Anlage mit einer Leistung von maximal 99,9 kWp bzw. 89.910 kWh**

**a) Kurzbeschreibung** Es wird eine große PV-Anlage mit einer Leistung wie folgt installiert:

Gesamtleistung PV-Anlage: 89.910 kWh  
Selbstverbrauch 30%: 26.973 kWh  
Verkauf Strom 70%: 62.937 kWh

**b) Kosten, Wirtschaftlichkeit**

<b>Art</b>	<b>Betrag auf 20 Jahre gerechnet</b>	<b>Annuität auf 20 Jahre gerechnet</b>
Mehraufwendungen Investitionskosten	172.000,00	8.600,00
Laufende Kosten insgesamt in 20 Jahren	48.000,00	2.400,00
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>220.000,00</b>	<b>11.000,00</b>
<b>Erträge in 20 Jahren</b>	<b>269.000,00</b>	<b>13.450,00</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>49.000,00</b>	<b>2.450,00</b>

**3. Empfehlung**

Die Betriebsleitung und Verwaltung empfehlen aus Klimaschutzgründen und wirtschaftlichen Gründen gleich im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben die Variante 3 (große PV-Anlage) zu realisieren.

**4. Hinweis zu den Anlagen**

Die Wirtschaftlichkeitsberechnungen des Planungsbüros für Elektrotechnik Müller zu den Varianten 2 und 3 liegen dieser Vorlage bei und werden in der Sitzung durch einen Mitarbeiter dieses Büros erläutert.

**5. Hinweis zu den Mehrkosten**

Die Realisierung der Variante 3 führt zu Mehrkosten von ca. 172.000 Euro.

Diese Mehraufwendungen werden in der aktuellen Kostenberechnung, die spätestens dem Kreistag am 11.03.20 vorgelegt werden kann, mitberücksichtigt (vgl. auch mit der Vorlage zu den Arbeitsvergaben Schliengen).

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Alexander Willi  
Dezernent I

---

Reinhard Heichel  
Betriebsleiter EB Heime

- Anlagen
- Anlage 1 Wirtschaftlichkeitsberechnung große Anlage
- Anlage 2 Wirtschaftlichkeitsberechnung kleine Anlage